

Zeitschrift: Schweizerdeutsch : Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 20 (2012)
Heft: 3

Rubrik: SchweizerDeutsch beobachtet und hinterfragt das Sprachleben in der deutschen Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERDEUTSCH *beobachtet und hinterfragt das Sprachleben in der deutschen Schweiz.*

Vom Dräckloch i Himel

In einem Ergebnisband und sechs Lexikonbänden liegt das Schwyzer Namenbuch gedruckt vor – und ein Datenträger bringt das ganze Werk in digitaler Form auf den Bildschirm, hin und her verknüpft und mit der Landeskarte verlinkt. Seiten 2–4

gägeWärt, Liebesgeschichte, eine Kontroverse und ein Interview

Mundartliteratur im 21. Jahrhundert: die Dialektlyrik-Kontroverse von 2002, 10 Jahren Solothurner Mundartnacht, der neue Pedro Lenz und ein Gespräch mit Roland Schärer vom Cosmos Verlag. Seiten 6–11

Ein Podcast und ein Dialäkt Äpp

In einem Podcast spürt eine Winterthurer Maturandin Eigenheiten des Walliserdeutschen auf. Zürcher Nachwuchssphonetiker entwickeln eine interaktive Smartphone-Applikation zur Bestimmung und Dokumentation von Dialekten – sie soll noch in diesem Dezember erscheinen. Seite 14 f.

«Alles ausser Hochdeutsch»

Karl-Heinz Göttert, emeritierter Professor der Universität Köln, auf einem Streifzug durch die deutschen Dialekte und über eine Trendwende zu sprachlicher Geborgenheit im Zeitalter der Globalisierung Seite 23 f.

Von der Heimat in den Wörtern

Angelika Overath ist mit ihrer Familie ins Unterengadin gezogen und macht sich Gedanken über das Rätoromanische und die Sprache ihrer Söhne. Seite 27 f.

«Gefragt ist Kultur»

Das zwölfte unserer Kreuzworträtsel der besonderen Art Seite 30 f.

www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch

Auf unserer Webseite finden sich Ergänzungen und Tondokumente zu Beiträgen in diesem Heft sowie ein Archiv mit Beiträgen aus früheren Nummern.